

Posten: Lochkamera herstellen

Postennummer: 4

Anforderungsstufe: 3

Zeitbedarf: 30'

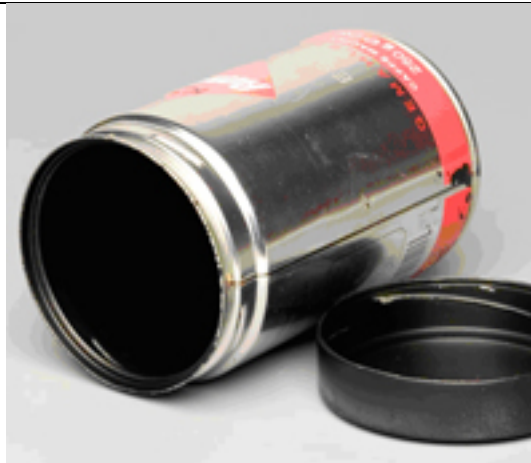


Was brauchst du, um Fotos zu machen? Klar, eine Kamera!

Heute ist es für uns selbstverständlich, einfach und schnell Fotos zu machen. Das war nicht immer so. Bis die Technik entdeckt wurde, mit Hilfe von Filmen, Fotos speichern und entwickeln zu können, hat es einige hundert Jahre gedauert.

Weitere Informationen zum Thema Fotografieren findest du im Internet:

<http://www.kidsville.de/atelier/foto/tipps> oder <http://www.kidsville.de/atelier/foto/geschichte>



Bildquelle: <http://www.lochkamera.ch>

Das Prinzip nach dem heute noch alle Kameras funktionieren, ist einfach: Licht, das durch ein sehr kleines Loch in ein Zimmer fällt, wirft ein umgekehrtes Bild oder Abbild an die Wand. Probier's doch mal aus. Am besten gehst du in ein Zimmer ohne Fenster und hältst ein weisses Blatt Papier vor das Schlüsselloch.

Bauanleitung:



Bildquelle: www.lochkamera.ch

1. Spraye die Kaffeedose und den Deckel komplett mit **Mattschwarz** aus. (Farbe trocknen lassen.)
In die Wand der Dose ein ca. 5mm breites Loch bohren, das später als Öffnung für das wirkliche Loch dient. Deshalb der Name „Lochkamera“.
2. Für das wirkliche Kameraloch verwendest du ein kleines Stück Blech einer Alu-Getränkedose.
3. Mit einer Nadel stichst du ein Loch hinein und schleifst auf beiden Seiten die Bräuen ab. Um ein scharfes Bild zu erzeugen, muss das Loch besonders klein sein.
4. Mit Klebestreifen klebst du das Blech über das Loch in der Büchsenwand.

Weiterführende Arbeit:

An den Posten „Fotografieren mit der Lochkamera“ und „Fotos entwickeln“ findest du eine Anleitung, wie du mit deiner Lochkamera Bilder knipsen und danach entwickeln kannst.